

Gemeinde Haseldorf

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0488/2022/HaD/BV/2

Fachbereich: Finanzen	Datum: 02.09.2022
Bearbeiter: Tronnier	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Haseldorf	06.09.2022	öffentlich

Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2022

Sachverhalt:

Inhaltlich wird auf die ursprüngliche Vorlage 0488/2022 verwiesen. Auf Grundlage der Beratungen des Finanzausschusses werden folgende Änderungen in den Haushalt übernommen:

- Verminderung Schulverbandsumlage von 252.000 € auf 59.700 € (PSK 21820.5373000)
- Weitere Erhöhung des Ansatzes für die Entfernung der Dalben am Hafen um 3.000 € auf 16.000 € (PSK 55200.5211000)
- Streichung des Ansatzes für die Aufnahme der Gehwegflächen in den Wegeunterhaltungsverband in Höhe von 3.500 € (PSK 54100.5431000)
- Erhöhung des Ansatzes bei der Investitionsmaßnahme Gehwegerneuerung Altenfeldsdeich von 24.000 € auf 26.700 € (Inv.-Nr. 541002204)
- Erhöhung des Ansatzes für Straßenunterhaltung zum Anbringen von Fahrbahnmarkierungen um 6.000 € auf 61.000 € (PSK 54100.5221000)
- Gewährung einer nicht rückzahlbaren Zuweisung an die Jagdgenossenschaft für die Beschaffung einer Drohne mit Wärmebildkamera 2.000 € (PSK 28100.1991001)
- Erneuerung eines Buswartehauses 5.000 € (Inv.-Nr. 541002206)
- Gehwegerneuerung im Bereich Roßsteert – Am Park 181.900 € (Inv.-Nr. 541002207)
- Gehwegerneuerung im Altenfeldsdeich (Kreuzung Hauptstraße – Nr. 14) 68.800 € (Inv.-Nr. 541002208)
- Umsetzung von Sofortenergiesparmaßnahmen 10.000 € (PSK 11130.5211000)

Stellungnahme der Verwaltung:

Aus den Änderungen resultiert eine Verminderung des Fehlbetrages auf 36.100 €. Die investiven Maßnahmen wirken sich erst ab der Inbetriebnahme mit den Abschreibungswerten auf das Jahresergebnis aus.

Finanzierung:

Siehe Nachtragshaushaltssatzung.

Fördermittel durch Dritte:

Entfällt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2022 gemäß Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

Daniel Kullig
(Bürgermeister)